

aktuelle  
Theaterproduktion  
zum Thema  
**RADIKALISIERUNG**

Freitag  
28. Sept. 2018  
19:00 Uhr  
**FRANZISKANER**  
Schwäb. Gmünd  
Festsaal (2.0G)

# jungfrau paradies

Eintritt frei Spenden  
freuen uns

von Gerburg Maria Müller  
und Alessandra Ehrlich



**Freitag**  
**28. Sept. 2018**  
**19:00 Uhr**  
**FRANZISKANER**  
**Festsaal (2.OG)**

**Veranstaltet vom**

»»»»

**Arbeitskreis Integration  
Schwäbisch Gmünd**

[Sozialberatung des Landkreises,

Arbeitskreis Asyl,

Diakonie Migrationsberatung,

IN VIA Jugendmigrationsdienst]

mit

»»»»

**Projektgruppe New Limes e.V.**

**Gefördert durch**

»»»»

**Demokratiezentrum**

**Baden-Württemberg,**

**Hilfs- und Wohlfahrtsverein**

**Schwäbisch Gmünd,**

**Stadt Schwäbisch Gmünd,**

**Landratsamt Ostalbkreis**

Das Stück erzählt die Geschichte des Jungen Paul. Er träumt davon, ein berühmter Rapper zu werden, fühlt sich gesellschaftlich benachteiligt und nicht wahrgenommen. Er sucht Halt und Anerkennung im islamischen Glauben, radikalisiert sich und entscheidet, nach Syrien zu reisen. Seine Freunde wollen einen gemeinsamen Ausweg aus der Situation finden.

Ein aktuelles Thema, das viele Fragen aufwirft, über die Ursachen und wie wir damit umgehen.

»»»»

Das Stück hinterfragt die Heldenverehrung, Radikalisierung und Gewalt als Mittel zur Durchsetzung eigener Interessen.

»»»»

**In der anschließenden Diskussion werden mögliche Lösungen aufgezeigt, wie solchen Konfrontationen begegnet werden kann.**

**Ausgezeichnet vom**

»»»»

**Bündnis für Demokratie und Toleranz gegen Extremismus und Gewalt als „vorbildliches Projekt“ 2016**

**Nominiert für den**

»»»»

**Deutschen Engagementpreis 2018**